

**RS OGH 1985/7/10 8Ob514/85,  
4Ob507/87, 3Ob566/88, 8Ob1507/90,  
1Ob1618/91, 10Ob2/16s, 8Ob70/18d**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 10.07.1985

## Norm

MRG §30 Abs2 Z4 F

MRG §30 Abs2 Z4 G

## Rechtssatz

Ein nicht ausdrücklich erklärter Ausschluss des Kündigungsgrundes nach § 30 Abs 2 Z 4 zweiter Fall MRG kann nur dann angenommen werden, wenn der Mieter das Bestandobjekt mit Zustimmung des Vermieters ausdrücklich in der (dem Vermieter bekannten) Absicht gemietet hat, aus der Untervermietung (unzulässige) Einkünfte zu erzielen, oder es sonst zwischen den Partnern des Mietvertrages nach den Umständen klar war, dass der Vermieter gegen die Erzielung erheblicher Vorteile aus der Untervermietung des Bestandgegenstandes keinen Einwand habe.

## Entscheidungstexte

- 8 Ob 514/85  
Entscheidungstext OGH 10.07.1985 8 Ob 514/85
- 4 Ob 507/87  
Entscheidungstext OGH 30.06.1987 4 Ob 507/87  
Vgl auch
- 3 Ob 566/88  
Entscheidungstext OGH 26.04.1989 3 Ob 566/88  
Auch
- 8 Ob 1507/90  
Entscheidungstext OGH 22.02.1990 8 Ob 1507/90  
Auch
- 1 Ob 1618/91  
Entscheidungstext OGH 20.11.1991 1 Ob 1618/91  
Vgl auch
- 10 Ob 2/16s  
Entscheidungstext OGH 10.05.2016 10 Ob 2/16s
- 8 Ob 70/18d  
Entscheidungstext OGH 29.05.2018 8 Ob 70/18d

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1985:RS0070479

## Im RIS seit

15.06.1997

## Zuletzt aktualisiert am

02.08.2018

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)